

Clichés

[37188.] aus der Londoner Illustrierten Zeitung (Illustrated London News). The English and Foreign Electrotpe Agency in London, Paternoster Row 15, hat den Auftrag erhalten, Galvanos von sämtlichen Illustrationen, die in der Illustrated London News erschienen sind, zu offeriren.

Galvanos von allen vor October 1873 erschienenen Bildern werden zum herabgesetzten Preise von nur 4 £ (etwa 81 M.) per Seitenbild berechnet; kleinere Bilder verhältnissmässig billiger.

Galvanos von allen seit October 1873 erschienenen Bildern werden zum Preise von 5 £ berechnet.

Den Verlegern von illustrierten Zeitschriften bietet die grosse Sammlung von Illustrationen, die in der Illustrated London News erschienen sind, eine reichliche Quelle zum wohlfeilen Illustriren.

Probe-Abdrücke auf Verlangen franco. Auch sendet man gern ein Gratis-Exemplar der Illustrated London News wöchentlich an solche Verleger, die Aussicht auf einen bedeutenden Clichésverbrauch haben.

[37189.] Junge & Sohn, — Universitäts-Buchdruckerei in Erlangen —

empfehlen ihre von tüchtigen Kräften besetzte Officin mit Dampftrieb zur raschesten, exacten und möglichst billigen Herstellung von Verlagswerken und Zeitschriften, überhaupt von Druckarbeiten aller Art.

Verein jüngerer Buchhändler „7/6“ in Bremen.

[37190.] In der Generalversammlung vom 10. Septbr. wurden in den Vorstand neu gewählt als: Präsident: Otto Kolbe (H. Trebner). Schriftführer: Ernst Kippenberg (Gesenius'sche Buchh.). Cassirer: George Imhülsen (J. Rühlmann's Buchh.).

[37191.] Eine höchst achtbare und leistungsfähige Buchdruckerei in einer der bedeutendsten Städte Süddeutschlands wünscht sich bei einem größeren literarischen Unternehmen durch Uebernahme des Druckes und nöthigenfalls auch durch Zuschuß von Capital zu betheiligen. Offerten unter Chiffre B. 4161. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

Buch- oder Colportagehandlungen, [37192.] welche die Expedition eines Sonntagsblattes für ihren Wohnort übernehmen, erzielen dadurch einen Nebengewinn von 1000—1500 M. jährlich. Reflectenten wollen ihre Adressen sub B. 1500. an G. L. Daube & Co. in Leipzig zur Weiterbeförderung übergeben.

Englische Journale u. Zeitschriften

[37193.] pro 4. Quartal 1875 bitte ich gef. sofort zu bestellen, resp. abgelaufene Abonnements zu erneuern; Bezug direct unter Kreuzband von mir ist billiger als bei der Post; auf Verlangen adressire ich auch an Ihre Kunden direct, ohne Preis-erhöhung.

Preis-Courante stehen zu Diensten. London E. C., St. Pauls Buildings, Paternoster Row, September 1875. F. Wohlauner.

Katholische Gebetbücher

[37194.] in 480 verschiedenen Einbänden. Joh. Röttges in Mainz. „Krebs“, Verein jüngerer Buchhändler zu Berlin.

[37195.] Zur gef. Beachtung. Unser Vereinslocal befindet sich jetzt wieder: Restaurant Welz, Hausvogtei-Platz 2.

[37196.] Ich benachrichtige hierdurch alle diejenigen Handlungen, welche die mir schuldigen Saldo aus Rechnung 1874 bis zum 15. October nicht gezahlt haben, daß ich sie bei der Berichtigung meiner Novitäten nicht berücksichtige, und ihnen überhaupt nicht mehr in Rechnung liefern werde, bis die Conten rein ausgeglichen sind. Leipzig, 5. October 1875.

Fr. Wiltb. Grunow.

[37197.] Für ein Manuscript: „Deutsche auf Münzen und Medaillen vorkommende Sprichwörter mit Erklärungen“ sucht einen Verleger G. Schulze, Lehrer in Berlin, Schiffbauerdamm 25.

Für Verleger.

[37198.] Ein j. Schriftsteller erbietet sich, französ. Werke belletr. und wissensch. Inhalts ins Deutsche zu übertragen. Adr. sub P. Q. 7761. an Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

[37199.] Einen Verleger für sein Schulwörterbuch zu Xenophon's Anabasis sucht Dr. Suhle in Stolp i. P.

Familien-Nachrichten.

[37200.] Heute Morgen gegen 6 Uhr verschied sanft nach langem, schweren Leiden in seinem 59. Lebensjahre mein innigst geliebter Mann, unser theurer Vater, Schwieger- und Großvater, der Buchhändler

Wilhelm Koch. Diese traurige Anzeige statt jeder besondern Meldung. Königsberg, den 4. October 1875. Die Hinterbliebenen.

Leipziger Börsen-Course

am 7. October 1875.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), currency type, and exchange rates. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ₰ und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Wetmarische Bank (ausschl. 10 ₰-Noten).

Inhaltsverzeichnis.

Table listing various authors and their works, such as 'Germann Nachl.', 'Goldschmidt', 'Lengfeld', etc., with corresponding page numbers.

